

Swissbau 2016: Was die Bauwirtschaft bewegt

Text Muriel Mangold*

Bilder Swissbau

Vom 12. bis 16. Januar 2016 geht in Basel die Swissbau über die Bühne. An der Leitmesse der Bauwirtschaft in der Schweiz präsentieren rund 1100 Aussteller die wichtigsten Neuerungen und Branchentrends. Zudem gibt es die Möglichkeit, die spannendsten Fragen zum Motto «Rettung durch Technik?» in rund 60 Anlässen und Workshops zu vertiefen.



Wer in die Swissbau eintritt, besucht eine der grössten Baumessen Europas.

Gebaut wird immer. Diesen Eindruck vermitteln die zahlreichen Baustellen, denen wir in der Schweiz tagein, tagaus begegnen, sowie die knapp 66 Milliarden Franken, welche die Branche jährlich umsetzt. Auch wenn verschiedene Indikatoren derzeit auf einen Rückgang der Bautätigkeit im Bereich Neubau hindeuten, wird das Thema Bauen die Schweiz auch in Zukunft entscheidend prägen. Rund 80 Prozent der Gebäude in der Schweiz wurden nämlich vor 1990 erbaut und müssen in absehbarer Zeit saniert werden. Die Energiewende wird diese Ent-

wicklung noch zusätzlich beschleunigen, da sie neue und höhere technische Anforderungen an Gebäude und Infrastruktur stellt. Dieser Umstand und die damit verbundenen Opportunitäten werden an der Swissbau 2016 zum Hauptthema.

Wichtigster Branchentreffpunkt

Die Swissbau zählt zu den grössten Baumessen in Europa. Verteilt auf vier Hallen präsentieren die Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen aus den fünf Bereichen Konzept + Planung, Rohbau + Gebäudehülle, Baustelle + Werkhof, Gebäudetechnik sowie Innenausbau.

Erwartet werden rund 100 000 Besucher unterschiedlichster Branchen, vorwiegend qualifizierte Fachleute aus den Bereichen Planung, Investment, Baugewerbe, Handel, Immobilienwirtschaft sowie private Bauherren. Sie finden auf den 140 000 Quadratmetern Ausstellungsfläche Gelegenheit für persönliche Gespräche, umfassende Informationen zu Ausstellern und Produkten sowie unzählige Inspirationsquellen für alle Dimensionen des Bauens.

Rettung durch Technik?

Swissbau Focus ist das Veranstaltungs- und Netzwerkformat der Swissbau, in dessen Rahmen Meinungsführer und Experten über aktuelle Brennpunkte der Schweizer Bauwirtschaft diskutieren. Ermöglicht wird die prägende Veranstaltungsreihe durch zahlreiche Partner, allen voran durch das Bundesamt für Energie mit dem Label EnergieSchweiz und



* Kommunikationschefin der Swissbau



Der Swissbau Focus ist das Veranstaltungs- und Netzwerkformat der Messe.

durch den Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein (SIA). Die Veranstaltungen des Swissbau Focus beschäftigen sich mit den unterschiedlichsten Aspekten des Planens und Bauens wie der digitalen Transformation in der Bauwirtschaft, neuen Bausystemen und Materialien, wegweisender Innenarchitektur oder dem kontrovers diskutierten Aus- und Weiterbildungsbereich.

Verbindendes Element ist das übergeordnete Motto «Rettung durch Technik?», das zu kritischem Nachdenken über Chancen und Risiken der jüngsten technischen Entwicklungen in den Bereichen Planen, Bauen und Leben anregen soll.

Sinnliches im Bereich Innenausbau

Wie bei den vergangenen Austragungen hat die Swissbau auch 2016 einige Premieren und Highlights zu bieten. Neben den bereits bekannten Trendwelten Bad und Küche trifft das interessierte Messepublikum in der Halle 2.0 auf das neue Ausstellungskonzept Raumwelten. Das in Kooperation mit Heller Enterprises entwickelte Projekt wird design- und architekturaffinen Besuchern die Möglichkeit bieten, ihre Sinne für die faszinierende Welt aus Materialien, Farben, Formen und Technologien zu schärfen.

Die Halle ist als Gesamterlebnis inszeniert. Neben klassischen Ständen mit Angeboten aus den Bereichen Boden, Wand, Decke, Licht, Cheminées sowie Büro- und Objekteinrichtungen laden spezielle Experimentierfelder und künst-

lerische Installationen, sogenannte Teaser, sowie eine raffinierte Food- und Relax-Zone die Besucher auf eine Entdeckungsreise ein (s. Interview Seite 8).

Bodenständiger Treffpunkt Handwerk

Mit der anstehenden Swissbau rückt der Bereich Baustelle + Werkhof in der Halle 4 näher zum Messeplatz, dem eigentlichen Epizentrum der Messe.

Neben den klassischen Angeboten wie Werkzeugen, Befestigungstechnik, Baumaschinen oder Gerüsten und Arbeitsschutz finden Bauprofis im Treffpunkt Handwerk mit der BauBeiz die passende Atmosphäre, um sich in informellem Rahmen über aktuelle Themen der Branche auszutauschen oder einfach nur während der Happy Hour den musikalischen Live-Acts zu lauschen (s. auch Seiten 6/7). Zusätzlich belebt wird der Treffpunkt durch den Baublatt-Cup sowie durch die Vorrunde der Maurer zu den WorldSkills. ■

www.swissbau.ch → **swissbau Focus**